

Impulse zum EG

14 Dein König kommt in niedern Hüllen

Text: Friedrich Rückert um 1834

Musik: Johannes Zahn 1835

Eselschuh-Rhythmus

von Christa Kirschbaum

Das Lied bzw. der Chorsatz wird mit Rhythmen begleitet, die das Traben des Eselzüglers beim Einzug Jesu in Jerusalem verklängen.

Das Lied wird im Sitzen gesungen. Dazu wird der erste Rhythmus mit den Füßen ausgeführt. Beide Füße stehen parallel vor dem Sitz auf dem Fußboden. Mit den Absätzen wird ein regelmäßiger Rhythmus in halben Noten auf den Boden geklopft. Die Vorderfüße behalten die Bodenhaftung. Beginn mit dem ersten Melodieton mit dem rechten Fuß.

Dazu kommt ein zweiter Rhythmus. Er wird auf die Oberschenkel gepatscht oder auf die Kirchenbank vor dem eigenen Platz geklopft. Dazu werden die Hände gestreckt und die Finger geschlossen. Der Rhythmus besteht aus Viertel - zwei Achteln – Viertel – Viertel. Die linke Hand beginnt. Der Rhythmus wird mit beiden Händen abwechselnd ausgeführt, so dass bei der Wiederholung die andere Hand beginnt. Beginn im ersten Volltakt auf „Kö-(nig).

Die Rhythmen können gleichzeitig ausgeführt werden oder auf zwei Gruppen verteilt werden. Dazu wird gesungen, evtl. von einer dritten Gruppe.

Copyright-Hinweise

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.